



Gemeinsame Pressemitteilung von Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern e.V. und AGFK MV (Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen Mecklenburg-Vorpommern e.V.i.G.)

Vereinsgründung im Herbst - Städte- und Gemeindetag empfiehlt seinen Mitgliedern den Beitritt zur fahrradfreundlichen Arbeitsgemeinschaft AGFK MV

In diesem Herbst gründet sich die Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen Mecklenburg-Vorpommern (AGFK MV) als gemeinnütziger Verein. Der Städte- und Gemeindetag M-V, der die Entwicklung der AGFK MV seit dem Projektstart in 2017 unterstützt, empfiehlt seinen Mitgliedern nun per Vorstandsbeschluss die Mitgliedschaft.

Andreas Wellmann, geschäftsführendes Vorstandsmitglied beim Städte- und Gemeindetag M-V sagt dazu: "Für seine kommunalen Mitglieder ist die AGFK MV ein wichtiger Ansprechpartner beim Rad- und Fußverkehr, z. B. für passende Förderprogramme, die Entwicklung eines Landesradnetzes für MV und gemeinsame Kampagnen z.B. zur Verkehrssicherheit oder zum STADTRADELN."

Der Neustrelitzer Bürgermeister Andreas Grund ist in beiden Organisationen aktiv, als Sprecher des AGFK MV-Initiativkreises und Vorstands-Mitglied vom Städte- und Gemeindetag M-V. Er kommentiert den erfreulichen Beschluss wie folgt: "Für die Gründung der AGFK in Mecklenburg-Vorpommern haben wir viele etablierte Vorbilder in den anderen Bundesländern. Daran haben wir uns die letzten drei Jahre orientiert, mit dem Ziel, auch für Mecklenburg-Vorpommern ein tragfähiges Modell zu finden. Dabei sind wir auf einem guten Weg, die AGFK MV ist ein sehr aktives Projekt. Was wir jetzt aber brauchen sind weitere Städte, Gemeinden und besonders auch die Landkreise, die sich an diesem Projekt beteiligen. Ich freue mich deshalb sehr, dass meine Vorstands-Kollegen und -Kolleginnen vom Städte- und Gemeindetag diesen positiven Beschluss zur Beitritts-Empfehlung gefasst haben."

Ein sehr wichtiges Signal sendet auch die Landesregierung zur AGFK MV: Ab 2021 erhält die AGFK MV institutionelle Förderung aus dem Landeshaushalt und Infrastrukturminister Christian Pegel hat zugesagt, die Schirmherrschaft für den Verein zu übernehmen. Die feierliche Gründungsveranstaltung des AGFK MV e.V. wird am Montag, den 19. Oktober in Rostock stattfinden. Minister Pegel hat sein Erscheinen für diesen Termin ebenso zugesagt, wie die (Ober-)Bürgermeister der zukünftigen Mitglieds-Kommunen.

Damit die Vereinsgründung gelingt, müssen zuvor die kommunalen Gremien, auch der bereits aktiven AGFK MV-Mitglieder, dem Vereinsbeitritt zustimmen, da die Satzung des künftigen Vereins einen solchen Beschluss erfordert. Die entsprechenden Beschluss-Vorlagen wurden in den vergangenen Monaten vorbereitet und werden in den kommenden Wochen zur Abstimmung gebracht. Gründungsmitglieder des Vereins werden u.a. - die Zustimmung der jeweiligen kommunalen Gremien vorausgesetzt - die Städte Rostock, Schwerin, Stralsund, Greifswald, Wismar, Neustrelitz und Anklam sowie die Gemeinde Ostseebad Heringsdorf. Weitere Städte, Gemeinden und Landkreise können noch jetzt durch einen Beitrittsbeschluss in den kommunalen Gremien bis Anfang Oktober dafür sorgen, zu den Gründungsmitgliedern des zukünftigen AGFK MV e.V. zu gehören.

Hintergrund “Radverkehr in MV”

Das Thema Radverkehr ist auch im ländlich geprägten Mecklenburg-Vorpommern relevanter denn je: Die besonderen Voraussetzungen hat auch das Bundesverkehrsministerium (BMVI) erkannt: “Radverkehr im ländlichen Raum” wird ein eigener Themenbereich im neuen Nationalen Radverkehrsplan 2021 sein. Zudem fördert das BMVI über das Sonderprogramm “Stadt und Land” in Kürze erstmals die Planung und den Bau von qualitativ hochwertigen Radverkehrsanlagen mit Fördergeldern in Millionenhöhe. Die AGFK MV wird ihre Mitglieder darin unterstützen, diese Mittel erfolgreich zu beantragen und einzusetzen.

Zur AGFK MV

In der AGFK MV organisieren sich seit 2017 Städte und Gemeinden aus Mecklenburg-Vorpommern, die das Ziel haben, den Rad- und Fußverkehr besser und sicherer zu machen. Die AGFK MV ist derzeit noch ein Projekt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und wird finanziell gemeinsam getragen aus Fördermitteln des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung sowie kommunalen Mitglieds-Beiträgen. Am 19. Oktober 2020 gründet sich die AGFK MV als eingetragener gemeinnütziger Verein. Der Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung, Christian Pegel, hat zugesagt, die Schirmherrschaft des Vereins zu übernehmen. Der Städte- und Gemeindetag Mecklenburg-Vorpommern gehört seit Beginn der AGFK MV zum sogenannten Beirat, ein Gremium, das den Aufbau und die Entwicklung der AGFK MV fachlich begleitet und unterstützt. Zum Beirat der AGFK MV gehören u.a. auch der ADFC MV sowie der Tourismusverband MV.

Zur AGFK MV: www.agfk-mv.de

Pressekontakt AGFK MV:

Tim Birkholz (Projektkoordinator AGFK MV)

*AGFK MV - Arbeitsgemeinschaft für fahrrad- und fußgängerfreundliche Kommunen
Mecklenburg-Vorpommern e.V.i.G.*

§ Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Amt für Mobilität, FB Mobilität

Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Tel. 0381 381-7355, mail@agfk-mv.de

Pressekontakt Städte- und Gemeindetag M-V:

Arp Fittschen

*Referat II: Verwaltungsmodernisierung, Bau, Umwelt, Wirtschaft, Bildung, Europa, Landwirtschaft
Bertha-von-Suttner-Straße 5, 19061 Schwerin*

Telefon: (03 85) 30 31 230

E-Mail: fittschen@stgt-mv.de